

Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR · Lindenstraße 34 · 14467 Potsdam

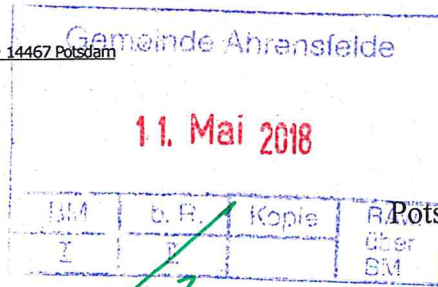
a.r.s.

z.Hd. Frau Haß

August-Bebel-Strasse 16

16321 Bernau

Nachrichtlich an: GV Ahrensfelde/Lindenberger Strasse 1/16356 Ahrensfelde



05/2018/Frau Pape

Potsdam, den 08.05.2018

tel.: 0331/20155-53

**Vorläufige Stellungnahme der o.g. Naturschutzverbände zum
 Bebauungsplan „Sportplatz Ahrensfelde“,
 Fl. 2, Flst. 244/1/5, 245, 245/1+247/1 und Fl. 3, Flst. 1**

Sehr geehrte Frau Haß,
 die Verbände bedanken sich für die Beteiligung an o.g. Planvorhaben.

Geplant ist die Erweiterung eines vorhandenen Sportgeländes, welches im Aussenbereich der Gemeinde liegt, um ein weiteres Spielfeld.

Begründet wird das Vorhaben mit einem vermehrt bestehenden Bedarf. Bereits in der Vergangenheit gab es eine Reihe von Erweiterungen, die unseres Erachtens derzeit und auch mittelfristig ausreichen. Der angeblich zusätzlich bestehende Bedarf wurde nicht nachvollziehbar belegt, sondern lediglich behauptet.

Die Planung wird finanziell und auch als soziale Daseinsvorsorge als völlig überzogen bewertet. So müsste auch der Verein nachweisen, dass er die zusätzlichen Kapazitäten auch bewirtschaften kann.

Im FNP ist gegenüber der Sportplatzanlage ein weiteres Wohngebiet ausgewiesen, welches auch in die immissionsschutzfachliche Betrachtung mit einbezogen werden muss.

Auch aus naturschutzfachlicher Sicht wird die Planung problematisch gesehen, da der bestehende Gehölz-/Waldriegel durch die notwendigen Rodungen/Fällungen komplett entwertet würde. Neben dem Vorkommen der Zauneidechse ist die Fläche und deren Umgebung auch für besonders geschützte Vogelarten (Wendehals, Star und Bluthänfling) Brut-, Nist- und Lebensraum, der unwiderruflich verloren ginge.

Die Verbände bitten um die Vorlage des Umweltberichtes, auf dessen Grundlage wir uns abschliessend zur Planung äußern werden.

Mit freundlichen Grüßen

